



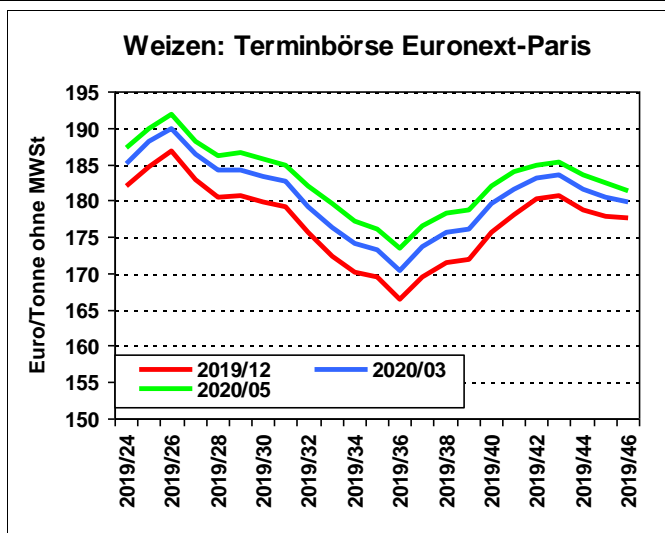
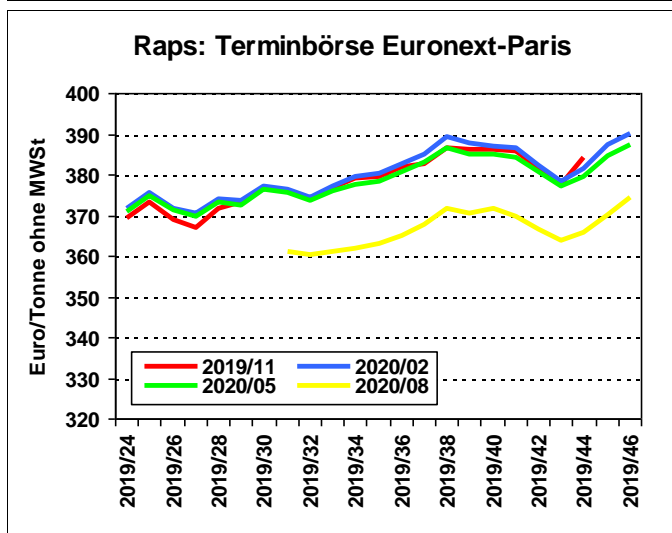
Corporate Agro System Hessen

Die Preise beruhen ausschließlich auf den Geschäftsabschlüssen der Landwirte, die zur geschlossenen Benutzergruppe (GBG) CASH gehören.

Die Daten wurden durch den LLH sorgfältig verarbeitet. Die Bereitstellung der Preise erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne Gewähr.

Nur für den internen Gebrauch in der GBG.
Eine Weitergabe an Dritte ist nicht statthaft.

CASH!-Preisspiegel 2019/21 vom 15. November 2019



Feldfrüchte CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: B = Besatz %, FZ = Fallzahl sec, HL = Hektolitergewicht kg, ME = Mengeneinheit, Öl = Ölgehalt %, P = Proteingehalt %, S = Sedimentationswert, V = Verkauf, Z = Zukauf

Produkt	Ernte	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Gerste, Futter- >63 hl	2019	2019/44	40,0	t	lose	Angebot 2019/11	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 146,00
Raps 00 food	2019	2019/44	100,0	t	lose	Angebot 2019/11	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 373,00
Raps 00 food, Visby (H)	2019	2019/45	12,5	t	lose	Angebot 2019/11	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 373,00
Raps 00 food	2019	2019/46	12,5	t	lose	Angebot 2020/02-04	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 378,00
Weizen B, Brot-	2019	2019/45	216,0	t	lose	V sofort	ab Hof Zwischenhandel	Ø 165,00

Saatgut- und Pflanzgut CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MwSt, ZFM=Zwischenfruchtmischung, B=Beize, Hy=Hybridsorte, P=Populationssorte, S=Synthetische Sorte, G=Gelbmosaikvirusresistenz, mz=mehrzeilig, zz=zweizeilig

Produkt	B	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Triticale, Winter-Trimasso	•	2019/44	30,0	dt	Big Bag	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	65,50
Weizen, Winter-Asory	•	2019/45	5,0	dt	Big Bag	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	57,25
Weizen, Winter-Campesino	•	2019/45	6,0	dt	Big Bag	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	67,00

Herausgeber:
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Marktinformation -
Kölnische Straße 48 - 50, 34117 Kassel
Tel: 0561 / 7299-267 (-285), Fax: 0561 / 7299-310
E-Mail: marktinfo@llh.hessen.de



Pflanzenschutzmittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: * = Sonstiges; E = Ernteerleichterung; F = Fungizid; H = Herbizid; I = Insektizid; M = Molluskizid; R = Rodentizid; S = Saatgutbehandlungsmittel; St. = Staat, V = Vorratsschädlinge; W = Wachstumsregler

	Produkt	St.	Ge-bind	Menge	ME	Kaufart Monat	Euro/ME ohne MwSt		
							Preisspanne		Ø
F	Tebucur 250	D	5	10	L	Z sofort			11,60
H	Bacara Forte	D	5	5	L	Z sofort			39,57
H	Boxer	D	5	5	L	Z sofort			8,41
H	Cadou Forte Set (5L Bacara Forte+2L Cadou SC)	D	7	56	L	Z sofort			47,73
H	Herold	D	5	25	kg	Z sofort	68,56	69,91	68,83

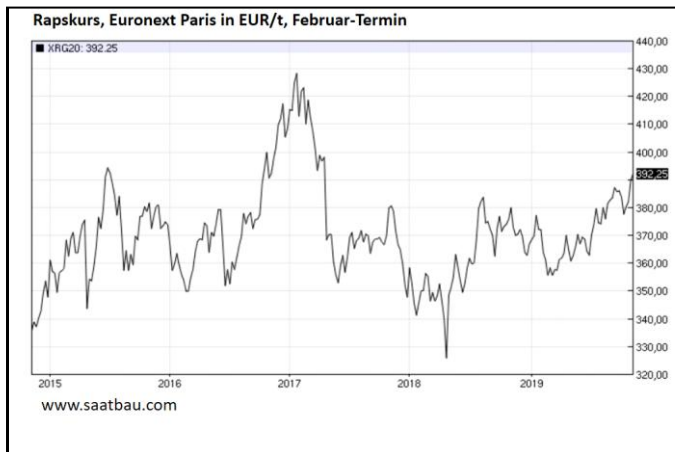
Futtermittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt, PG=Produktgruppe

PG	Produkt	Woche	Men-ge	ME	Ver-packung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
*	Futterkalk, Kohlensäurer	2019/44	30	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	12,50

Brennstoffe CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Produkt	Woche	Men-ge	ME	Ver-packung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Dieselmotorenöl 0 - 1000 L	2019/46	1.000	L	lose	Z sofort	frei Empfänger Zwischenhandel	1,029
Dieselmotorenöl über 3000 L	2019/45	4.002	L	lose	Z sofort	frei Empfänger Zwischenhandel	0,978

Rapssaat: Kommt der Aufschwung noch?

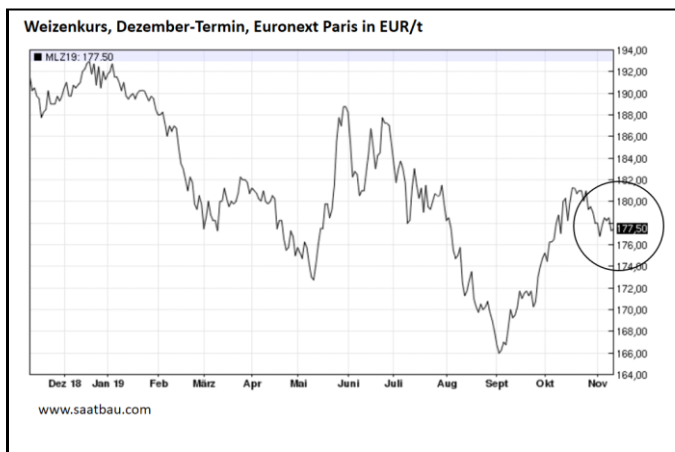


Nach den Notizverlusten im vergangenen Monat konnten die Rapskurse jüngst wieder kräftige Kursgewinne verbuchen. Mit 392,25 Euro/t notiert der Rapskontrakt an der Matif aktuell auf seinem höchsten Stand seit ca. 30 Monaten und nähert sich damit der psychologisch wichtigen Marke von 400 Euro/t. Steigende Erlöse bei den Pflanzenölen, die enge Versorgungsbilanz und Spekulationen darüber, ob die EU ihren Importbedarf von 5,5 Mio. t in dieser Saison überhaupt decken kann, sorgten für Kursauftrieb. Am Kassamarkt kommt davon indessen bislang wenig an. Mit 367 EUR/t frei Erfasser ist der Raps in Hessen unterbewertet.

Prognose Vorerst dürften die Erzeuger weiter auf Preissteigerungen spekulieren und die Ölmühlen wenig Ware kontrahieren. Bis zum Jahresende sind die Mühlen noch gut mit Rohstoff versorgt. Für das erste Quartal 2020 ist die Deckung hingegen unzureichend. Wenn Anschlussbedarf besteht und der Importdruck aus der Ukraine nachlässt, könnte auch der Kassamarkt nach oben drehen. (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.

Getreide: Mehr Weizen am Weltmarkt



In seiner Monatsprognose vom vergangenen Freitag setzte das USDA die Weltweizenbestände auf 288 Mio. t nach oben. Damit liegt das Verhältnis von Lagerbestand zu Verbrauch („stock-to-use-ratio“) zum jetzigen Zeitpunkt bei ca. 38%. Typischerweise gilt ein Markt bereits bei Werten von > 20% als gut versorgt. Im Lichte dieser Zahlen ging den Weizenkursen in Chicago erstmal die Puste aus. Auch in Paris gaben die Weizenkurse nach den schwächeren Vorgaben vom US-Markt wieder nach. Dessen ungeachtet bewegen sich die Ausfuhrer von EU-Weizen für den Export immer noch auf hohem Niveau.

Prognose Das rege Exportgeschäft und eine mögliche Einigung im Handelsstreit zwischen USA und China könnten einer Trendwende am Weizenmarkt entgegenwirken. Bislang können sich die Weizenpreise am hessischen Kassamarkt noch behaupten. Es ist zu erwägen, sich von seinen Restpartien zu trennen, bevor die nächste Verkaufswelle kommt. (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.

Wie AGRA-EUROPE berichtet, sieht der Vorsitzende des Bundes Ökologische Landwirtschaft (BÖLW) Dr. Felix Prinz zu Löwenstein im anhaltenden Verlust der Artenvielfalt eine "radikale Bedrohung unserer Lebensgrundlagen". Auf der Jahrestagung des Verbandes mahnte zu Löwenstein, das Aktionsprogramm Insektenschutz der Bundesregierung sei bei Weitem nicht ausreichend.